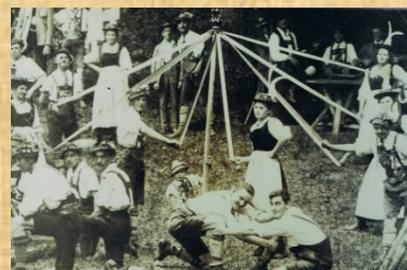


Chronik - Kalender 2019

„Früheres Wiesinger Vereinsleben“





*Die Gemeinde Wiesing und
das Chronistenteam
wünschen allen Wiesingerinnen und Wiesingern
ein schönes Weihnachtsfest, viel Gesundheit
und einen guten Rutsch ins Jahr 2019!*

Müllinformation:

Öffnungszeiten Sammelstelle in Bradl:

Dienstag von 17:00 – 19:00 Uhr

Freitag von 13:00 – 18:00 Uhr

Öffnungszeiten der Kompostieranlage Vorderes Zillertal:

Dienstag von 13:00 bis 16:00 Uhr

Samstag von 10:00 bis 12:00 und 13:00 bis 16:00 Uhr



Abholung Restmüll



Abholung Biomüll



Abholung Gelber Sack = Plastik



Theaterverein 1956

Jänner 2019

KW	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
1		1 Neujahr	2	3  	4	5 Christbaum- versteigerung BMK	6 Hl. 3 Könige Pfarrfrühstück
2	7	8	9	10 Volkstanz	11	12	13
3	14	15	16	17  	18	19 Ball der Landjugend	20
4	21 Notar- Sprechstunde	22 	23	24 Volkstanz	25	26	27
5	28	29	30	31  			



Schützenkompanie 1968

Februar 2019

KW	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
5					1	2 Blasiussegen Kerzenweihe	3 Blasiussegen
6	4	5	6	7 Volkstanz	8	9	10 Pfarrfrühstück
7	11	12	13	14	15	16	17
8	18	19	20	21 Volkstanz	22	23	24
9	25	26	27	28 Unsinniger Volkstanz			



Parade- und Standschützenkompanie beim Buchbergl 1909

März 2019

KW	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
9					1	2 Ball der Faschinggilde	3
10	4	5 Faschings- umzug	6 Ascher- mittwoch	7	8	9 Watterturnier Lionsclub	10 Pfarrfrühstück
11	11	12	13	14  	15	16	17
12	18	19  Josefitag	20	21	22	23	24
13	25	26	27	28  	29	30	31



Feuerwehr vor dem alten Gemeindeamt 1938

April 2019

KW	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
14	1	2	3	4	5	6 Ab 17.30 Uhr Ausgabe der Fastensuppe	7
15	8	9	10	11  	12	13 Frühjahrs- konzert BMK	14 Palmsonntag Palmweihe
16	15	16 	17 14 – 17 Uhr Problemstoffe	18 Gründonnerstag	19 Karfreitag Kinder- kreuzweg zum Grünangerl	20 Karsamstag	21 Ostersonntag
17	22 Ostermontag Messe Grünangerl	23	24	25   Volkstanz	26	27 Ball der Frei- Feuerwehr	28
18	29	30 Maiaus- rückung BMK					



Mai 2019

Musikkapelle - Prozession Richtung Buchbergl

KW	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
18			1 Staats- feiertag Maiausr.BMK Maifest LJ	2	3	4 Kinderspiele- fest TC Florianifeier	5
19	6	7	8	9   Volkstanz	10	11 Muttertags- konzert	12 Mutter- tag Erst- kommunion Agape
20	13 	14	15	16 	17	18	19 Johannes- prozession
21	20 Notar - Sprechstunde	21	22	23   Volkstanz	24	25	26 EU-Wahlen
22	27	28	29  Summer Sensation Inferno Diabolus	30 Christi Himmelfahrt	31		



Kirchenchor beim „Ruechen-Zuahäusl“ ca. 1925

Juni 2019

KW	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
22						1	2
23	3	4	5	6   Volkstanz	7	8 Firmung Agape	9 Pfingsten
24	10 Pfingsten Messe Grünangerl	11	12 	13  Volkstanz	14	15	16 Messe Stanglegg- kapelle
25	17	18	19  	20 Fronleichnam Prozession	21	22	23
26	24	25	26	27  Platzkonzert	28	29 Dorfmeister- schaft Stockschützen	30 Herz-Jesu Prozession



Musikkapelle bei der Einweihung des Kriegerdenkmals 1920

Juli 2019

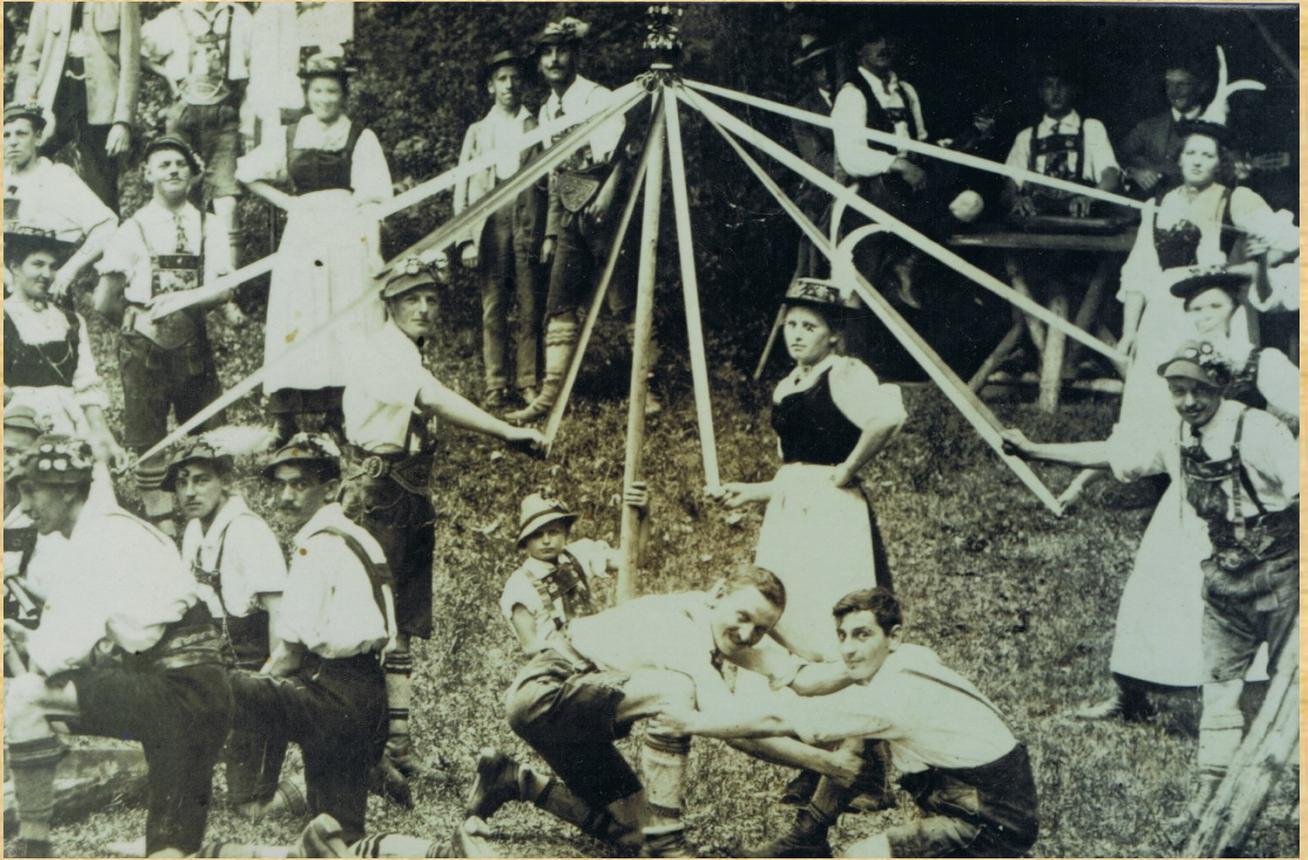
KW	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
27	1	2	3 	4   Platzkonzert	5	6	7
28	8	9	10	11  Platzkonzert	12	13	14
29	15	16	17	18   Platzkonzert	19	20	21 Kirchweih- Sonntag Agape
30	22	23	24	25  Platzkonzert	26	27	28
31	29	30	31				



August 2019

Schuhplattlergruppe 1956

KW	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
31				1   Platzkonzert	2	3	4
32	5	6 	7	8  Platzkonzert	9	10	11
33	12	13	14 	15 Maria Himmelfahrt Platzkonzert	16 	17	18 Bergmesse
34	19	20	21	22  Platzkonzert	23	24	25
35	26	27	28 	29   Platzkonzert	30	31	



September 2019

Trachtengruppe Wiesing ca.1920

KW	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
35							1
36	2	3	4	5 	6	7	8
37	9	10	11	12  	13	14	15 Messe Felderer- kapelle
38	16	17	18	19  Volkstanz	20	21	22
39	23	24	25 	26  	27	28	29 Erntedank Pfarrfrühstück
40	30						



Feuerwehr vor dem Zeughaus ca. 1940

Oktober 2019

KW	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
40		1	2	3  Volkstanz	4	5	6
41	7	8	9	10  	11	12	13
42	14	15	16	17 Volkstanz	18	19	20
43	21	22	23 	24  	25	26 National- feiertag	27
44	28 Notar- Sprechstunde	29	30	31			



(Zeitungsbericht - siehe letzte Seite)

Einweihung Dollfußdenkmal 1934

November 2019

KW	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
44					1 Allerheiligen Gräber- segnung	2 Allerseelen Gräber- segnung	3 Seelen- sonntag Krieger- denkmal
45	4	5	6 14 – 17 Uhr Problemstoffe	7   Volkstanz	8	9	10 Patrozinium Pfarrfrühstück
46	11 Martinseinzug	12	13	14	15	16	17
47	18	19	20	21   Volkstanz	22	23 Cäcilienmesse BMK	24
48	25	26	27 	28	29	30	



Foto anlässlich der Krippenausstellung 1933

Dezember 2019

KW	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
48							1 1. Advent
49	2	3	4	5  	6 Nikoloeinzug	7	8 Mariä Empfängnis Seniorenadv. 2. Advent
50	9	10	11	12	13	14	15 3. Advent
51	16	17	18	19  	20	21	22 4. Advent
52	23	24 Hl. Abend Andacht Grünangerl	25 Christtag	26 Stefanitag	27	28	29
1	30 	31 Silvester Andacht Kirche					

Manche der im Kalender veröffentlichten Bilder entstanden bei besonderen Ereignissen, zu denen es auch Zeitungsberichte gibt, die wir euch nicht vorenthalten wollen!

Monat November:

Ausschnitt Tiroler Anzeiger 14.11.1934

Monat Dezember:

Ausschnitt Tiroler Anzeiger 06.12.1933

f. Dollfuß-Denkmalinweihung in Wiesing. Man schreibt uns: Das durch große Mühe und Opfer von Jungvaterland und der vaterländisch gesinnten Bevölkerung von Wiesing geschaffene Dollfuß-Denkmal geht seiner Vollendung entgegen. Die feierliche Einweihung findet am Sonntag, 18. ds., statt. Programm: 9.30 Uhr Empfang der auswärtigen Korporationen. 10 Uhr Feldmesse am Dollfuß-Denkmal. Dabei wird die Messe von Haydn vorgetragen. Hernach Denkmalweihe und Wimpelweihe für Jungvaterland, Ansprachen und Defilierung vor den Ehrengästen. Für die Unterbringung der Festteilnehmer ist vorgesorgt. Die Bundesbahndirektion hat in entgegenkommender Weise eine 50-prozentige Ermäßigung zugestanden unter der Bedingung jedoch, daß die gelöste Karte für die Hinfahrt in Wiesing abgestempelt wird. In Anbetracht dessen, daß es sich hier nicht um ein kleines Gedenktäfchen, sondern um ein Denkmal handelt, das mit großer Mühe erbaut wurden und in den Landgemeinden des Unterinntales nach Urteilen von Fachleuten wohl den ersten Rang einnimmt, sei zu dieser erhabenen Feier herzlich eingeladen. Sollte irgend eine Korporation mit einer schriftlichen Einladung übersehen worden sein, so bittet der Festausschuß dies als Einladung zu betrachten. Die sich an dieser Feier beteiligenden Korporationen werden gebeten, wenn möglich bis Samstag an die Vaterländische Front in Wiesing eine Verständigung zukommen zu lassen.

Krippenausstellung in Wiesing

Nun ist sie wieder da, die Zeit, in der es die Krippeler gar so eilig haben, jetzt werden die Kisteln und Schachteln hervorgeholt und Nachschau gehalten, ob die Figuren alle ganz, ob Berg und Hintergrund in Ordnung sind. Da und dort wird etwas Schönes, Neues dazugebaut und stimmungsvoll beleuchtet. Für uns aber ist die Zeit angebrochen, in der wir hinausziehen ins Ober- und Unterland, mit Lichtbildern und Zeitschriften für die Weihnachtskrippe zu werben, neue Freunde zu gewinnen und alte aufzusuchen. Den Anfang haben wir am Sonntag, 8. d., gemacht, nach Wiesing, zur Eröffnung der Krippenausstellung sind wir gefahren, zu der sie uns schon im Vorjahre eingeladen hatten. Gleich der erste Eindruck war recht gut, vom Giebel des Gasthofes „Dorfwirt“ (Besitzer Heremoser) herab, in dessen Veranda die Ausstellung ist, weht eine Krippenfahne, und der Eingang ist mit Girlanden und Tannenreis geziert. Um 8 Uhr früh trafen sich die Krippenfreunde und unter den flotten Klängen der Wiesinger Musikkapelle zogen wir zur Kirche; dort war Amt und eine recht sinn- und lehrreiche Krippenpredigt von Vater Simon Reider. Um 9.15 Uhr erfolgte dann die feierliche Eröffnung der Ausstellung. Krippenvater Weinold konnte zu unser aller Freude Bezirkshauptmann Altmaier als Gast begrüßen, der dann auch zu den Versammelten sprach und den großen Wert unserer Friedensmission als Krippenfreunde anerkennend hervorhob. Ferner waren Pfarrer Geiger, ein richtiger Krippeler, und noch viele andere Gäste erschienen. Vater Simon hielt die Eröffnungsrede, hierauf verteilte Pfarrer Geiger an die zwölf Buben, die im Kurs (Lehrer Vater Weinold) Krippen gebaut hatten, Preise. Ueber die Mannigfaltigkeit der Ausstellung waren wir alle überrascht. Von den 52 zur Schau gestellten Stücke mögen besonders hervorgehoben werden: Die große, vom Krippenvater Weinold erbaute Weihnachtskrippe (Berglänge 4.50 Meter) und eine von ihm erbaute Fastenkrippe Golgatha (Berglänge 3.20 Meter) mit 160 Figuren. Pfarrer Geiger zeigte eine recht interessante Neuerung, das Bodenbrett ersetzt durch eine große Glasplatte, die von unten beleuchtet ist. Stall und Figuren (letztere von Probst) kommen hiedurch recht vortheilhaft zur Geltung, die ganze Krippe wirkt warm und stimmungsvoll. Schulmodelle sieht man auch, die uns erläutern, wie man Palmen und Berge baut. Auch das Geheimnis verrät uns der Krippenvater Weinold, wie seine Figuren entstehen. Ja, die Wiesinger, die können stolz sein auf ihre Ausstellung und auf Oberlehrer Weinold, dem mit Fug und Recht der Name „Krippenvater“ zukommt.

S a n n e s.